Quelle: https://manuscripta.at/?ID=40127
Copyright: Melk, Benediktinerstift

geschuf die creatur vnd
sprach zu yn allen wach
set vnd gemeret euch
vnd erfullet daz ertrich
Die sprechen auch got
habe daz fleysch gesalz
en daz sullen sie ezzen
nach der auferstendnuzz
Hie sint die iuden gemal
len yn den vngelauben
Darrauem die da ge
lauben daz man leyplich
ezze nach der auferstend
unge sie gelauben auch
die iuden daz man sich
dessz alz man ze gemain
tut Got spile mit dem
tyefche fische daz ist
auch falsch wann got
bedarffe keins tyres
mehr zu seinen freuden
Er sprecht der weyssagt
text Herre alle war
ten von dir daz du
yn speise geleist yn
der zeyt glos Damit
ist gemeynt alle crea
tur menschen vnd tyr
die alle vnser herre
speiset Er sprecht text
Wan wanne du yn
gibest so ezzen sie
wann du dein hant auf
tust so werden sie er
fullet mit gute glos
Dise also haben die
leut dise gotes gute
vnd sein barmherzikeit
Er sprecht text Ist
aber herre daz du dein
antlutze von ir wendest
glos Daz du yn nicht
gibest text So wer
den sie betrubt glos
So yn die speise ge
brecht vnd hungrig
sint text Du benymest
ir den geist glos Daz
ist yr leben textus
vnd werden wider ku
men yn yr pulver glos
Daz ist sie werden wi
der komen yn ir pulver
Daz ist gu erden von
den sie kumen sint Er
sprecht text Du
lazzest deinen geist
auz glos Daz ist dein
willen deiner gute
text So werden sie
geschaffen glos Daz
ist so werden die werk
deiner gotlichen craft
bereitet text vnd
vernewest daz antlutze
der ertrich vernew
en glos Alz in dem
sumer erkalt wirt
warm so gerinet vnd
bluet alles daz ver
wider vnd bermet
newe fruchte daz yn